

# Privatschadensausweis

## Allgemeine Informationen

Der Bund und das Land Steiermark gewähren im Verhältnis 60:40 eine Entschädigung aus dem Katastrophenfonds für Maßnahmen zur Beseitigung von außergewöhnlichen Schäden, die durch

- Hochwasser
- Erdbeben
- Vermurung
- Lawinen
- Erdbeben
- Schneedruck
- Orkan
- Bergsturz oder
- Hagel

entstanden sind.

**Beachten! Hagelschäden** an landwirtschaftlichen Kulturen werden **nicht anerkannt**.

**Hinweis:** Anspruchsberechtigt sind **natürliche** und **juristische Personen**, denen ein Schaden im Vermögen entstanden ist.

Die Mindestschadenssumme ist mit 1.000 Euro festgesetzt.

## Voraussetzungen

- Antragsberechtigung:
  - physische Personen (Einzelpersonen) oder
  - juristische Personen mit Ausnahme der Gebietskörperschaften
- Es muss ein Schaden an Ihrem Vermögen entstanden sein.
- Der Schaden muss innerhalb der Steiermark aufgetreten sein.

## Fristen

- **Gebäudeschäden** sind binnen **2 Monaten ab Schadeneintrittsdatum** zu melden.
- **Ernte-, Flur- oder Viehschäden, Schäden durch Erdbeben** sowie **Schäden an privaten Straßen, Wegen oder Brücken** sind binnen **6 Monaten ab Schadeneintrittsdatum** zu melden.
- **Waldschäden bzw. Waldbodenverluste** oder **Schäden an privaten Forststraßen und -brücken** sind binnen **6 Monaten ab Schadeneintrittsdatum** vor der Sanierung zu melden.

## Für die Antragstellung:

Sie können den Antrag über das Online-Formular auf der Seite

[www.agrar.steiermark.at](http://www.agrar.steiermark.at) einbringen oder zur Unterstützung sich an jede steirische Gemeinde bzw. an das Magistrat Graz wenden.

**Bitte bringen Sie Ihre Kontodaten sowie eine Aufstellung der betroffenen Grundstücke mit!**

Abhängig von der Schadenursache werden die Anträge zur Bearbeitung weitergeleitet:

- Schäden an **Gebäuden oder baulichen Anlagen samt etwaigem Inventar:** Baubezirksleitung
- Schäden an **Flur, Ernte oder Vieh:** allgemein beeideten und zertifizierten Sachverständigen
- Schäden an **Wald oder Waldbodenverlust** sowie Schäden an **privaten Forststraßen oder -brücken:** Bezirksforstinspektion
- Schäden durch **Erdbeben:** Abteilung 14
- Schäden an **privaten Straßen, Wegen oder Brücken:** Abteilung 7

## **Verfahrensablauf**

Sie können den Antrag mit Hilfe des Online-Formulars Privatschadensausweis von zu Hause aus einbringen oder den Schaden beim zuständigen Gemeindeamt bzw. in Graz beim Magistrat oder Bezirksamt melden.

Der Privatschadensausweis wird an die zuständige Bezirkshauptmannschaft bzw. an den Magistrat Graz übermittelt. Diese wiederum leitet die Anträge abhängig von der Schadensursache an die zuständigen Sachverständigen bei der Baubezirksleitung, Bezirksforstinspektion, Abteilung 7 oder Abteilung 14 bzw. an allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige weiter, die eine Schadensschätzung durchführen.

Abhängig von der Schadenursache werden die Entschädigungen von der Bezirksverwaltungsbehörde bzw. dem Magistrat Graz oder von den Abteilungen 7, 10 oder 14 ausbezahlt.

## **Bitte nicht vergessen:**

- Fotos des Katastrophenschadens
- bei Bestehen einer Versicherung: eine Versicherungsbestätigung
- Rechnungen oder Angebote auf Grund des Schadens (sofern bereits vorhanden)
- Protokoll über die geleisteten Arbeitsstunden

**Nähere Informationen im Gemeindeamt bei Frau Sobotka Beatrix oder Frau Gaber Waltraud!**